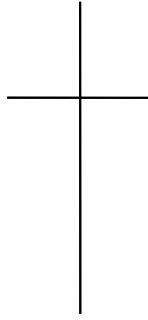


*Wenn Gott uns heimruft zu sich
ist unserer Seele größter Feiertag,
denn wir kommen zu dem,
der uns am meisten liebt.*

hl. Augustinus



Gott, der gütige Vater und Vollender allen Lebens, hat unsere Mitschwester
SR. MARIA BENIGNA Maria MURTH
heimgerufen in das Reich Seiner Barmherzigen Liebe.

Sie starb am Sonntag, den 9. Mai 2021 um 13:40 Uhr auf der Pflegestation Rosalie
in Laab im Walde.

Sr. Maria Benigna wurde am 13. November 1926 in Abschlag, Gemeinde Bad Großpertholz, NÖ, geboren. Als Älteste von fünf Kindern erlebte sie trotz der Kriegsjahre eine relativ unbeschwerte Kindheit auf dem Bauernhof der Eltern. Wegen der Nähe zur Grenze zogen oft Flüchtlinge vorbei. Auch die russische Besetzung schränkte das Leben der Familie massiv ein.

Nach der Pflichtschule arbeitete Maria in der Landwirtschaft der Eltern und im Haushalt einer Fleischhauerei. Nach dem Besuch der Haushaltungsschule bei den Dominikanerinnen überlegte sie sehr konkret in ein Kloster einzutreten. Da Maria Krankenschwester werden wollte, machte sie bei einem Besuch bei den Barmherzigen Schwestern in Linz gleich den 29. Dezember 1952 als Eintrittstermin aus. Am 30. Oktober 1955 weihte sie bei der Professfeier ihr Leben ganz Gott.

Sr. Maria Benigna konnte bald die Ausbildung zur Krankenschwester mit dem Diplom abschließen und versah auf mehreren Abteilungen den Dienst in unserem Spital in Linz. 1975 kam sie in das Krankenhaus in Ried im Innkreis, wo sie die Stationsleitung für die Gynäkologie und Geburtshilfe übernahm. 1976 erwarb sie in Graz die Ausbildung für leitendes Pflegepersonal. Nachdem sie 1998 von einer neuen Stationsleitung abgelöst wurde, arbeitete sie weitere fünf Jahre in der „Milchküche“ für die Neugeborenen. Anschließend besuchte sie noch sehr gerne die jungen Mütter und überbrachte ihnen mit Freude die „Müttergeschenke“.

2013 übersiedelte Sr. Maria Benigna in unser Schwesternaltenheim nach Laab im Walde. Liebevoll umsorgt lebte sie ihre letzten Lebensjahre auf der Pflegestation Rosalie. „Leg alles still in Gottes Hände...“. Dieser Leitspruch begleitete sie ihr ganzes Ordensleben.

Die Seelenmessen für Sr. Maria Benigna werden situationsbedingt in den Konventen gefeiert.

Das Begräbnis findet am Mittwoch, 12. Mai 2021 im engeren Kreis auf dem Schwesternfriedhof in Laab im Walde statt.

Um ein Gedenken im Gebet bitten
die Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz v. Paul, Wien-Gumpendorf,
ihre Geschwister und alle Verwandten